

ANMELDUNG

Ich melde mich zur Teilnahme an dem Seminar:

Seminar-Nr.: ⇒

unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen und Kenntnisnahme der DatenschutzhinFORMATION* verbindlich an.

Mitglied der BÖR? ja nein (bitte ankreuzen)

Den Teilnahmebeitrag von insgesamt _____ € werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der BÖR unter Angabe des in der Anmeldebestätigung bezeichneten Verwendungszwecks überweisen.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte über das Anmeldeformular der Website, per Mail oder Telefax (030/206 49 249) an die Geschäftsstelle.

Auszug aus den Teilnahmebedingungen:

Abmeldungen bitten wir unverzüglich bekannt zu geben. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir die volle Gebühr, bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Seminargebühr. Danach und bei Nichtteilnahme (aus jedem Grund) ist die volle Gebühr zu zahlen.

*unsere Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.boer.de und die DatenschutzhinFORMATIONen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anschreibens und unter www.boer.de.

Berufs-/Dienstbezeichnung: _____

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Behörde/Sozietät/Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Möchten Sie per E-Mail über unser aktuelles Veranstaltungsprogramm informiert werden? (dieses Einverständnis können Sie jederzeit unter berlin@boer-ev.de widerrufen) ja

Wünschen Sie eine gesonderte Rechnung? ja

Ich nehme an einem Online-Seminar teil, wenn ein Präsenzseminar Corona-bedingt nicht in Betracht kommt. Ja Nein (bitte ankreuzen)

Unterschrift: _____

(Themenwünsche für die Referierenden und ggf. abweichende Rechnungsadresse bitte auf ges. Blatt)

Konkurrentenrechtsschutz im Beamtenrecht

Termin: Montag, 22.11.2021,
von 9:30 bis ca. 17:00 Uhr

Referent: Dr. Andreas Hartung
Richter am Bundesverwaltungsgericht

Veranstaltungsort: Frankfurt am Main
Mainhaus Stadthotel Frankfurt
Lange Str. 26, 60311 Frankfurt am Main

Veranstaltungs-Nummer: 5-25-21

Seminargebühr: 320,00 € (Mitglieder 256,00 €)
inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Gebäck und Pausengetränken

Anmeldung: online, per Fax mit umseitigem Formular

Auskünfte: Bundesvereinigung Öffentliches Recht
Friedrichstr. 95, Postbox 125, 10117 Berlin
Tel. 030-20 64 92 48, 030-200 59 777
Fax. 030-20 64 92 49
E-Mail: berlin@boer-ev.de
Internet: www.boer.de; www.boer-ev.de

Die Teilnahmezahl ist **begrenzt**. Sie können sich gerne vorab unverbindlich einen Platz reservieren lassen.

Ihr Referent

Dr. Andreas Hartung

Richter am Bundesverwaltungsgericht

Gute Gründe für Ihre Seminarteilnahme

Genauere Kenntnisse der Rechtsprechung sind besonders dann unverzichtbar, wenn es in Konkurrentenstreitigkeiten um die Rechtmäßigkeit von Beurteilungen geht.

Der Konkurrentenrechtsschutz, bei dem sich die Rechtsprechung weitgehend - und recht eigenmächtig - vom Gesetz gelöst hat, ist aber auch im Übrigen das wohl wichtigste und verfahrensrechtlich komplizierteste Sachgebiet des öffentlichen Dienstrechts, auf dem **nur bestens informierte Experten zu bestehen** vermögen.

Bitte halten Sie eine Textsammlung zum Beamtenrecht für das Seminar bereit.

Das Programm

- Bedeutung des Art. 33 Abs. 2 GG
- Anwendungsbereich des Bewerbungsverfahrensanspruchs
- Entstehung des Bewerbungsverfahrensanspruchs
- Inhalt des Bewerbungsverfahrensanspruchs
- Erfordernis einer Regelung durch den Gesetzgeber?
- „Anforderungsprofil“
- Zulässigkeit einer etwaigen Vorsortierung im Vorfeld der an Art. 33 Abs. 2 GG zu messenden Auswahlentscheidung
- Dienstliche Beurteilungen als Grundlage der Auswahlentscheidung
- Alternativen zu dienstlichen Beurteilungen als Grundlage der Auswahlentscheidung

- Beendigung des Auswahlverfahrens (Abbruch)
- Einzelheiten der Auswahlentscheidung
- Gerichtlicher Rechtsschutz

Zur Person des Referenten

Dr. Andreas Hartung ist seit 2009 Richter am Bundesverwaltungsgericht und gehört seitdem dem für das Dienstrecht zuständigen 2. Senat an. Zuvor war Dr. Hartung Verwaltungsrichter in Baden-Württemberg und zudem sieben Jahre am Justizministerium Baden-Württemberg tätig.

Das Seminar wendet sich u. a. an:

- mit den Themen dienstlich befasste Bedienstete der Personal- und Versorgungsverwaltung von Bund, Ländern und Kommunen
- Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, Fachanwältinnen und Fachanwälte

Das Seminar dient auch der Pflichtfortbildung nach § 15 FAO.

Bitte senden Sie uns Fragen und Anregungen zur thematischen Schwerpunktsetzung, damit die Sie besonders interessierenden Themen ausführlich behandelt werden können. Hierzu senden Sie bitte eine E-Mail oder ein Fax mit Ihren Themenvorstellungen an unsere Geschäftsstelle (möglichst bis 1 Woche vor Seminartermin).

Zielsetzung: Die BÖR e.V. ist ein Forum für alle besonders mit dem öffentlichen Recht befassten Personen und Institutionen. Dazu gehören u.a. Rechtsanwaltschaft, Richterschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Justizariate. Dabei wird Wert darauf gelegt, Themen in den Vordergrund zu stellen, die tätigkeitsübergreifend unter Beachtung neuer Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung am Arbeitsplatz besonderes Gewicht haben.

Hinweise

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Wegbeschreibung.

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie ein personenbezogenes **Teilnahmezertifikat**. Für Fachanwältinnen und Fachanwälte ist die Urkunde in der Regel im Rahmen des **§ 15 FAO** für den Nachweis der jährlichen Pflichtfortbildung (Umfang hier 6 Stunden) geeignet.

Sollte eine **Präsenzveranstaltung** in Betracht kommen, ist eine Teilnahme aktuell nur mit Vorlage eines negativen Corona-Test, vollständigen Impfnachweis oder Genesenen-Nachweis (**3G**) möglich, kommt eine Präsenzveranstaltung Corona-bedingt nicht in Betracht, wird das Seminar nach Möglichkeit live als Online-Seminar durchgeführt. Weitere Informationen zu unserem Online-Format finden Sie unter boer-ev.de.